

## Einfach zu verlegen.

Nur fünf Schritte zum perfekten Übergang zwischen unterschiedlichen Bodenbelägen.



Schneiden Sie das Basis- und Deckprofil an der gleichen Seite auf die benötigte Länge. Verschrauben oder verkleben Sie das Basisprofil auf dem Fußboden. Bei Fußbodenheizung benutzen Sie bitte einen 2-Komponenten-Kleber:



Die Bodenbeläge legen Sie – je nach Schwind- und Ausdehnungsverhalten der Bodenbelagsarten – auf Fuge an.



Um das im Basisprofil gelagerte Kunststoffgelenk leicht zu spreizen, drücken Sie den gerasterten Steg des Deckprofils in das Gelenk ein und klopfen Sie mit der geballten Faust, bis das Deckprofil vollflächig auf beiden Bodenbelägen aufliegt.



Gegebenenfalls helfen Sie mit wohl-dosierten Hammerschlägen auf einen Schlagklotz nach.



Wenn das Profil fachgerecht montiert wird, gewähren wir eine zehnjährige Garantie auf die Funktionalität.

## Alles komplett?

PROLINE denkt einfach an alles. Auch an das so wichtige Drumherum um Ihren tollen neuen Fußboden.



Wer Parkett oder Laminatböden verlegt, braucht für professionelle Ergebnisse professionelles Werkzeug. Denken Sie daran auch an Zugeisen, Verlegekeile und Schlagklötze von PROLINE – fragen Sie einfach Ihren Fachberater:



Für perfekte Details und ein rundum gelungenes Ergebnis, finden Sie im PROLINE Programm auch attraktive Heizrohrrosetten. Zum Schutz vor Beschädigungen verwenden Sie unsere praktischen Filzgleiter und Türstopper. Falls dann doch mal ein Malheur passiert, reparieren Sie kleinere Schäden einfach mit PROLINE Hart- oder Weichwachs.



Für die Verschönerung und Sanierung Ihrer Treppenstufen gibt es verschiedene Kantenprofile für fast alle Anwendungsfälle.

Ihr Fachhändler:

# PROVARIOclip

Das einrastbare Universal-Profil mit IQ.  
Für Bodenbeläge von 2–18 mm.



TEST  
WINNER\*

- Verstellbereich durch Neigung auf 0-21 mm erweiterbar\*
- In Höhe und Neigung stufenlos anpassbar\*
- Für Parkett, Laminat, Kork, Teppich und Fliese
- Nimmt Bewegungen auf – ohne nachzurasten\*
- Schnelle, sichere Montage – ohne sichtbare Schrauben



www.proline-systems.com



## Kenner bevorzugen PROVARIOclip

... weil sich hier Funktion und Ästhetik verbinden.

Das einrastbare System besteht aus Übergangs-, Anpassungs- und Abschlussprofilen. Das Besondere an PROVARIOclip ist das drehbare Kunststoffgelenk im Basisprofil\*. Dadurch passt sich das jeweilige Deckprofil stufenlos in Höhe und Neigung den angrenzenden Bodenbelägen an. Das Profil liegt dauerhaft auf – ohne nachzurasten. Und weil PROVARIOclip ohne sichtbare Verschraubung auskommt, gibt es das Deckprofil mit Eloxal-, Kork-, Furnier- und CPL-Oberflächen.

### Maße:

- Höhenverstellung (in mm): 2–18, inkl. Neigungsverstellung (in mm): 0–21 (gemessen ab Oberkante Auflageschenkel)
- Profil-Längen: 90 cm, 100 cm, 270 cm – inkl. Montagematerial

### Anwendungsbereiche:

Als Übergangs-, Anpassungs- und Abschlussprofil im Bodenbereich, vorzugsweise zur Abdeckung von Bewegungsfugen bei schwimmend verlegten Bodenbelägen.

### Vorteile:

- Passt sich durch die Drehgelenktechnik in Höhe und Neigung optimal unterschiedlichen Bodenbelägen an.
- Vielseitige Gestaltungsmöglichkeiten durch über 20 Oberflächenvarianten.
- 10 Jahre Garantie auf Funktionsfähigkeit bei fachgerechter Montage.
- Patentiertes\* Bodenprofilssystem (geschützt durch das europäische Patent EP 1223268 und US-Patent US 6,647,680 B2).

### Materialien und Farben:

- Deckprofil: Aluminium eloxiert oder kaschiert mit Furnier und CPL
- Basisprofil und Gelenk: Aluminium/Kunststoff



Übergangsprofil: für Bodenbeläge von 7–18mm, inklusive Neigungsverstellung von 4–21mm



Anpassungsprofil: für Bodenbeläge von 2–18mm, inklusive Neigungsverstellung von 0–21mm



Abschlussprofil: für Bodenbeläge von 7–18mm

#### Aluminium eloxiert



#### Aluminium kaschiert mit lockierten Furnieren



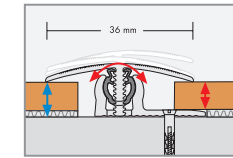
#### Aluminium kaschiert mit CPL in den Dekors



#### Aluminium glatt, gebürstet, eloxiert



#### Aluminium kaschiert, mit geschliffenem Furnier



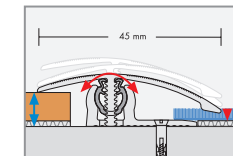
Übergangsprofil  
Beidseitige Abdeckung durch Deckprofil: 12 mm/Seite

Schenkel, eine Seite  
Bodenbelagshöhe  
in mm

4  
5  
6  
7  
8  
9  
10  
11  
12  
13  
14  
15  
16  
17  
18  
19  
20  
21

Schenkel, gegen-  
überliegende Seite  
Bodenbelagshöhe  
in mm

10  
9–11  
8–12  
7–13  
6–14  
5–15  
4–16  
5–17  
6–18  
7–19  
8–20  
9–21  
10–20  
11–19  
12–18  
13–17  
14–16  
15



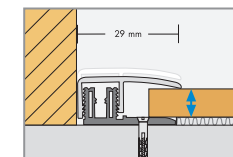
Anpassungsprofil  
Abdeckung durch Deckprofil, kurzer Schenkel: 12 mm  
Abdeckung durch Deckprofil, langer Schenkel: 21 mm

Schenkel, eine Seite  
Bodenbelagshöhe  
in mm

7  
8  
9  
10  
11  
12  
13  
14  
15  
16  
17  
18  
19  
20  
21

Schenkel, gegen-  
überliegende Seite  
Bodenbelagshöhe  
in mm

2–7  
1–6  
0–7  
0–8  
0–9  
0–10  
0–11  
0–11  
0–11  
1–11  
2–11  
3–10  
4–9  
5–8  
6



Abschlussprofil

Abdeckbreite  
16 mm

Höhenverstellung  
7–18 mm

Erhöhungprofil ist den  
Profilen beigelegt.

Höhenverstellung  
inkl. Erhöhungprofil  
12–18 mm

\*gültig für Übergangs- und Anpassungsprofil

Technische Änderungen vorbehalten.